



Unterwegs im Steigbachtal

Natur Pur - Kleinod im Naturschutzpark

Das Steigbachtal erstreckt sich auf mehreren Kilometern zwischen der östlichen Nagelfluhkette im Süden und dem Gschwender Horn im Norden. Auf einsamen Wegen erleben wir das wildromantische Gebiet und lernen die Nagelfluhkette aus einer völlig neuen Perspektive kennen. Immer wieder tun sich faszinierende Ausblicke auf den Alpsee und die Umgebung auf. Die Routen und Pfade haben vielsagende Namen – wie der "Philosophenweg" und der "Sautrieb". Urige Rastplätze und die gemütliche Unterkunft in der Alpe Mittelberg machen diese Tour zu einem ganz besonderen Erlebnis. Genuss mit Schneeschuhen in einer außergewöhnlichen Umgebung.

Anforderungen

Kondition



Kondition für Aufstiege bis zu 1000 Höhenmetern und Gehzeiten bis 8 Stunden

Technik



Mittel - für Fortgeschrittene und sportliche Einsteiger, Schneeschuhwandererfahrung von Vorteil, Trittsicherheit notwendig

Tourenbeschreibung

Tag 1: Immenstadt - Steigbachtal - Immenstädter Horn - [Alpe Mittelberg](#) oder [Kemptener Naturfreundehaus](#)

Das Kleinod in der Nagelfluhkette lädt zu traumhaften Wanderungen mit Schneeschuhen ein. Wir steigen durch das Steigbachtal auf das Immenstädter Horn auf. Immer wieder haben wir phantastische Ausblicke auf den Alpsee und die Umgebung. Unsere heutige Tour endet auf der Alpe Mittelberg, wo wir den Tag bei einem zünftigen Kässpätzeneessen gemütlich ausklingen lassen. Alternativ nächtigen wir im Kemptner Naturfreundehaus.

Höhenunterschied: bergauf 950m | bergab 350m

Gehzeit: ca. 05:00 Std.

Tag 2: Alpe Gund - Stuiben - Steigbachtal - Immenstadt

Von der Alpe Mittelberg steigen wir zunächst in Richtung Alpe Gund auf. Weiter geht es über den Leiterberg auf den Stuiben. Hier genießen wir einen unglaublichen Weitblick. Bei guter Sicht können wir bis in die Schweizer Berge sehen. Durch das Steigbachtal geht es dann wieder hinunter nach Immenstadt, wo unsere Tour endet.

Höhenunterschied: bergauf 550m | bergab 1150m

Gehzeit: ca. 06:00 Std.

Sei dabei! Auf [Instagram](#) und [Facebook](#). Wir sind das ganze Jahr in den Bergen unterwegs und teilen unsere Bergmomente. [#willkommendraußen](#) [#visitbergschuleat](#)

Ausrüstung

- | | |
|---|---|
|  RUCKSACK MIT REGENHÜLLE 30L - 40L |  WASSERDICHTER BERGSCHUH KAT. B/C |
|  SCHNEESCHUHE* (GR. 36 BIS 46) |  STÖCKE MIT GROSSEN TELLERN* |
|  LVS-GERÄT, SCHAUFEL, SONDE * |  ERSATZBATTERIEN FÜR LVS-GERÄT |
|  BIWAKSACK |  FUNKTIONSSOCKEN |
|  FUNKTIONELLE UNTERWÄSCHE |  LEICHTE HÜTTENHOSE |
|  FUNKTIONSSHIRT LANGÄRMLIG |  WINTERTOURENHOSE |
|  WÄRMENDE JACKE |  HARDSHELLJACKE |
|  MÜTZE / STIRNBAND |  GEFÜTTERTE HANDSCHUHE |
|  SONNENSCHUTZ |  THERMOSFLASCHE |
|  ENERGIERIEGEL / NÜSSE |  GAMASCHEN (OPTIONAL) |
|  HÜTTENSCHUHE |  KLEINER KULTURBEUTEL |
|  KLEINES HANDTUCH UND WASCHLAPPEN |  HÜTTENSCHLAFSACK (ohne Metallanteile) |
|  PERSONALAUSWEIS / BARGELD |  POWERBANK (OPTIONAL) |
|  TASCHENLAMPE |  OHROPAX (OPTIONAL) |
|  BLASENPFLASTER & TAPE | |

Die mit einem *Stern gekennzeichneten Ausrüstungsgegenstände werden von der Bergschule für die Dauer der Tour kostenfrei zur Verfügung gestellt. Gerne kannst Du Deine eigene Ausrüstung mitbringen.

Grundsätzlich gilt: So wenig wie möglich aber so viel wie nötig. Halte Dich bitte genau an die Ausrüstungsliste und frag bei Unklarheiten vor der Tour nach.

Details im Überblick

LEISTUNGEN

Staatlich geprüfter Berg- oder Wanderführer
1 x Ü/HP in Hütte (MBZ oder Lager)
LVS-Gerät / Schaufel / Sonde (leihweise)
Schneeschuhe & Stöcke (leihweise - Gr. 36 bis 46)

MINDESTTEILNEHMERZAHL

5 Personen
max. 11

HINWEIS FÜR MENSCHEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Dieses Programm ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet

ZAHLUNGSINFO

Anzahlung 50,- p.P. bei Buchung
Restzahlung 14 Tage vor Tourenstart

ZUSATZKOSTEN

Getränke, Zwischenmahlzeiten und Rucksackproviant
nach persönlichem Bedarf ca. 40,- EUR pro Tag
Individuelle Trinkgelder
Reiseversicherung

MÖGLICHER AUFPREIS

50,- EUR p.P. in Kleingruppe bei 4 Teilnehmern

DAUER

2 Tage von Samstag - Sonntag

TREFFPUNKT

10:00 Uhr Parkplatz P3 Viehmarktplatz, Immenstadt im Allgäu

RÜCKKEHR

Rückkehr am letzten Tag ca. 16:00 Uhr

PARKEN

Viehmarktplatz Immenstadt, P3. Gebührenpflichtig.

Preise und Termine



EUR 315.00 pro Person ab 5 Personen

Allgemeine Informationen

Kartenmaterial - optional, zur Information vor der Tour:

Kompasskarte Nr. 3, 1:50000, Allgäuer Alpen-Kleinwalsertal

Unterbringung

Wir bitten um Verständnis, dass individuelle Reservierungswünsche nicht berücksichtigt werden können. Wir sind im Mehrbettzimmer oder im Lager untergebracht. Es gibt Waschräume, auf dem Naturfreundehaus auch

Duschgelegenheit. Du benötigst einen Hüttenschlafsack.

Mit dem Auto:

Über die A 7, die A 980 sowie über die vierspurige B19 kommen Sie bequem nach Immenstadt. In Immenstadt folgen Sie der Beschilderung Parkplatz P3 Viehmarktplatz. Gebührenpflichtig.

Mit dem Zug:

Der Bahnhof in Immenstadt liegt sehr zentral, hier können Sie Ihre Bahnverbindung raussuchen:

<http://www.deutschebahn.com/de/start.html>

Bei vorzeitiger Anreise

Tourismus am Schloß

Marienplatz 12
87509 Immenstadt
Tel.: +49 8323 99 88 77
Fax: +49 8323 99 88 799

Tourismus im Raum OA- / Kleinwalsertal I: **<http://www.oe-aktuell.de/>**

Tourismus Immenstadt: **<http://www.immenstadt.de/alpseehaus/tourist-information.html>**

Tourismus Kleinwalsertal: **<http://www.kleinwalsertal.com/de>**

Reiseversicherung

Besonders empfehlen können wir den "GuteFahrt-Schutz". Dieser enthält einen Mehrwert an Leistungen und ist preislich vergleichbar mit dem Reiserücktrittskosten-Basischutz.

Folgende Leistungen sind enthalten:

-  Reiserücktritt-Versicherung
-  Reiseabbruch-Versicherung
-  Umbuchungsgebühren-Schutz
-  Reisegepäck-Versicherung
-  Reise-Assistance
-  Reise-Krankenversicherung inkl. Kranken-Rücktransport (optional)

Bei einer Reisedauer von bis zu 10 Tagen gilt hier ein Prämienpreis ab EUR 39,- pro Person.

<https://bergschule.at/wir/services/reiseversicherung>

Im Zuge der verbindlichen Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, z.B. bei der Allianz, die Sie über unsere Homepage buchen können: <http://www.bergschule.at/reiseversicherung.html>. Diese Versicherung ist für alle unsere Kunden buchbar. Leistungsstörungen die durch das Wetter, Ausfall von Bahnen oder anderen Einflüssen verursacht werden, und auf die der Veranstalter keinen Einfluss hat sind nicht regresspflichtig. Ebenfalls empfehlen wir jedem Teilnehmer eine Haftpflicht-, Unfall- sowie Auslandsrankenversicherung.

Anforderungen

Kondition



Kondition für Aufstiege bis zu 400 Höhenmeter und Gehzeiten bis zu 5 Stunden



Kondition für Aufstiege zwischen 500 und 700 Höhenmetern und Gehzeiten bis 6 Stunden



Kondition für Aufstiege bis zu 1000 Höhenmeter und Gehzeiten bis 8 Stunden

Technik



Du hast noch keine Erfahrung im Schneeschuhwandern, bist aber trittsicher (sicheres Gehen auch in unebenem Gelände).



Du hast bereits erste Erfahrung im Schneeschuhwandern (von Vorteil), bist sportlich und hast eine gute Kondition. Sicheres Gehen in unebenem und auch steilerem Gelände bereitet Dir keine Schwierigkeit.



Du bist ein erfahrener Schneeschuhwanderer und bist auch in anspruchsvollem, steilem Gelände sicher mit Schneeschuhen unterwegs.



TRAININGSPLAN

EMPFOHLENE VORBEREITUNG FÜR DEINE TOUREN MIT DER BERGSCHULE KLEINWALSERTAL!

Mit der richtigen Vorbereitung kannst du die Touren mit der Bergschule Kleinwalsertal in vollen Zügen genießen. Wenn der innere Schweinehund mal wieder ziemlich laut knurrt, dann stell Dir einfach Deine Traumtour vor. Ver-setze Dich gedanklich in eine wunderschöne Winterlandschaft und erspüre das Gefühl von Freiheit. Wenn Du den Trainingsplan ausschneidest und an den Kühlschrank klebst, dann fällt das Training sicher noch leichter.

Skitouren & Freeriden

Mindestens 3 unterschiedliche Wahleinheiten pro Woche, ideal über mehrere Monate.

AUSDAUER:

30 Minuten Treppensteigen,
Stepper oder Crosstrainer



60 Minuten Walken, Joggen
oder Radfahren in der Natur



TRITTSICHERHEIT UND GLEICHGEWICHT:

1 Minute Kniebeugen



1 Minute Skipping



1 Minute Ausfallschritte



1 Minute Strecksprünge



10 Minuten Balance Ball
(einbeinig, beidbeinig)



Schneeschuh-Wandern

Mindestens 3 unterschiedliche Wahleinheiten pro Woche, ideal über mehrere Monate.

AUSDAUER:

30 Minuten Treppensteigen,
Stepper oder Crosstrainer



60 Minuten Walken, Joggen
oder Radfahren in der Natur



TRITTSICHERHEIT UND GLEICHGEWICHT:

10 Minuten Zehenspitzenlaufen



10 Minuten Ballenstand an einer
Treppenkante (einbeinig, beidbeinig)



10 Minuten Balance Ball
(einbeinig, beidbeinig)



Balancieren auf der Bordsteinkante



Von Stein zu Stein springen
(Fliese zu Fliese, Tempelhüpfen)

